

Erledigt

Macbook versehentlich mit Clover Boot-SSD gekilled

Beitrag von „agrafx“ vom 12. Februar 2018, 19:08

so Leute, nochmal zum Mitschreiben, oder besser zum Abschrecken, wie so etwas passieren kann.

Ich hatte die M2 SSD 960 Evo bisher in meinem Hackmac am laufen, war aber etwas unzufrieden mit dem langsameren Booten gegenüber meiner normalen Crucial SSD. Da kam ich auf die glorreiche, oder besser gesagt fatale Idee, die M2 in mein Macbook testweise zu verpflanzen. Mit einem Adapter aus China, bei dem man tunlichst vorher wg. Firmware Update von macOS auf High Sierra updaten muss, klappte dies auch physikalisch gesehen. Frischen Bootstick mit High Sierra und die Basisinstallation gemacht. Lief alles glatt. Da ich vorher mit Carbon Copy Cloner ein frisches Backup hatte, klonte ich diese auf die interne. Die ursprüngliche Idee, alles doch neu installieren, ließ ich aus Zeitgründen wg. langsamer Internetverbindung fallen. Der Neustart nach dem Klonen lief auch ganz gut, nur fiel mir der stark verzögerte Bootvorgang auf. Startup Disk nochmal ausgewählt, immer noch keine Bootbeschleunigung. Dann die fatale Idee, Pram Reset, und danach ging nix mehr, Bootloop. Und die ganze Zeit hatte ich die Clover Installation auf der M2 Hackmac SSD vergessen ;-).

Wenn man ähnliche Fälle im Internet sucht, Clover, boot und real Mac, ging das schon etlichen Hackintoshern so. Ergo, Warnung, erst SSD mit der EFI und Clover komplett löschen, bevor diese in einen realen Mac kommt!